

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

46 (16.2.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46. Zweites Blatt.

Dienstag den 16. Februar

1892.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23. VI. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 21. Februar, Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Professors Gumbel (Speyer) über:

„Das Werk Gottes im Anschluß an Evang. Joh. 6, 29“.

Eintrittspreis für Nicht-Abonnenten Saal 1 R., Empore 50 Pf.

Zum Besuch ladet freundlichst ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

Die Heils-Armee.

Am Dienstag den 16. Februar, Abends 8 Uhr, wird Baronin von Lilliekroutz im Café Nowack, Ettlingerstraße, einen Vortrag über:

„Die Arbeit der Heils-Armee in verschiedenen Ländern“

halten. Eintritt per Karte 30 Pf. Karten sind Luisenstraße 56 und Abends von 7½ Uhr ab an der Kasse zu haben.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

(Mitglied des deutschen Vortragsverbandes.)

Der für Mittwoch den 17. Februar angeordnete Vortrag von Fräulein Lilly Schwendemann, Groß. Bad. Hofschauspielerin hier, findet an diesem Tage nicht statt. Den Tag, an welchem der Vortrag gehalten wird, werden wir s. Bt. bekannt geben.

Der Vorstand.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 17. Februar, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Spiegelschrank, 2 Schreibtische, 1 Garnitur, 2 Kleiderschränke, 1 Sopha, 2 Kommoden, 1 Blumen-, 1 Baldachin und 1 Nachttisch, 1 vollständiges Bett, 1 Glasschrank, 1 Nähmaschine, 1 Schreibpult, 1 eisernen Fällösen, 1 Küchenschrank, 2 Schäfte, 1 Kaffeeervice, 1 Spielbrett, 1 Regulator, Bilder, Vorkäse, Vasen, Bettflachen, 1 Koffer, verschiedenes Bekleidungs-, Frauenkleider, 4 Bände Brecht's Tierleben, 1 Gewehr (Flöbet), 1 Wehr und verschiedenes Andere. Karlsruhe, den 13. Februar 1892.

Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 17. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahrengerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

4 Gipsfontänen, 2 Pfeilerkommoden, 4 Halbfranzösische Bettstellen, 2 zweithürige Schränke, 2 Küchenschränke, 1 Speiseschrank, 5 Stück verschiedene Tische, 1 Kanapee mit 4 Polsterstühlen, 1 Sopha mit 2 Halbfontänen, 1 Kanapee, 3 Faustuhls, 4 Bettstellen mit Matrasen, Matrasen und Polstern, Seegrasmatrasen, Deckbetten und Kopfkissen, 1 Spiegel mit Damierplatte, 1 dreiarmer Gaslüster, 1 Dezimalwaage, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Regulator, 1 eiserner Herd etc. N. N. Liebhaber einladet

S. Nischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 7 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre. 4.1. Bernhardtstraße 1 ist eine hübsche Parterrewohnung von 2 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Anteil an der Hofküche und dem Trockenspeicher per sofort auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 mit Parkettböden belegten Zimmern, Küche, Veranda und Keller auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung ist für sich allein auf einem Gang befindlich. * Artikel 12 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine ruhige Familie von 2 Personen per 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

2.1. Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, wozu auf Wunsch eine kleine Werkstätte für ein ruhiges Geschäft gegeben werden könnte, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Bahrengerstraße 3, eine Treppe hoch.

Eine Mansardenwohnung von drei Zimmern, Küche und Keller ist an eine Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74.

4.1. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstr. 36.

Douglasstraße 8,

eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern etc. auf 23. Juli 1892 zu vermieten. 3.1.

4.1. Ecke der Bernhards- und Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller, mit freier Aussicht und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 36.

Douglasstraße 8

ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, nach der Akademiestraße gehend, auf 23. April 1892 zu vermieten. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.1. Ostendstraße 9 ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern nebst daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern, 1 großen Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Hofküche per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

Bücherei zu vermieten.

Eine gut eingerichtete Bücherei ist sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Zugehör wird per 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 911 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Von einer kleinen Familie (2 Personen) wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern in Mitte der Stadt auf April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 922 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein kleines Spezerei-Geschäft

oder sonst ein Geschäft wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 920 bietet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung mit Pension gesucht.

* Ein solches, älteres Fräulein sucht auf 23. April oder früher eine Wohnung mit einfachem, gutem Mittag- und Abendtisch, auch Frühstück. Die Wohnung, ein zweifelhafte, luftiges Zimmer oder zwei kleinere, nebeneinanderliegende Zimmer nebst kleiner Küche oder verschließbarer Kammer oder Vorplatz, erster oder zweiter Stock wird vorgezogen; auch darf dieselbe in einem Seiten- oder Querbau sein, aber mit Aussicht in einen Garten

oder lustigen Hof. Offerten mit Preisangabe wolle man gefälligst unter Nr. 915 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zimmer zu vermieten.

* Artikel 28, vier Treppen hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. März an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Marienstr. 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist Kaiserstr. 144 auf 1. März zu vermieten.

Zimmer, zwei sehr gut möblierte, auf die Straße gehende, sind sogleich oder später zu vermieten, es könnte auch noch ein drittes Zimmer für zwei Herren zusammen dazu gegeben werden. Das Nähere Spitalstr. 35, parterre, nächst der neuen Kreuzstr. 3.1.

Ein unmöbliertes, heizbares Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstr. 38 im 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

in ruhigem Hause, mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Adlerstr. 27, zwei Treppen hoch.

Werkstätte,

setzger von Blechener innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Augustastr. 3, 2. Stock.

Pension-Gesuch.

Eine Dame wünscht bei einer jüdischen Familie in Kost und Wohnung zu treten. Offerten unter Nr. 926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

* Ein junges, gebildetes Mädchen, welches tagsüber (bis 7 Uhr Abends) im Geschäft thätig ist und sich die übrige Zeit im Haushalt gerne nützlich machen möchte, sucht in einer arbeitsamen, einfachen Familie ein Unterkommen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

Im Centrum der Stadt wird eine Werkstätte gesucht. Offerten mit Preisangabe bescheid das Kontor des Tagblattes unter Nr. 925.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich Stelle: Berderplatz 30.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens sogleich Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 47 im 3. Stock.

B. Sechs Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit mitbesorgen, finden sehr gute Stellen sogleich und auf Ostern durch Frau Berdon, Waldstr. 33 im Hinterhaus.

Zu einer kleineren Beamtenfamilie wird sogleich ein braves Mädchen gesucht. Näheres bei Frau Kiefer, Thurmstr. 7b (Café Bauer) im 2. Stock.

C. Für sogleich findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und gerne die Hausgeschäfte besorgt, bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Köchinnen und Zimmermädchen finden hier und auswärts sofort und auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstr. 73.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht sofort Stelle. Näheres Kronenstr. 2 im 3. Stock des Hinterhauses.

C. Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen u. bügeln können und Liebe zu Kindern haben, suchen passende Stellen für sogleich durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches noch nicht gedient hat, suchen sogleich passende Stellen durch Frau Kiefer, Thurmstr. 7b (Café Bauer) im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht Stelle. Näheres im Placierungsbureau von A. Blum, Hirschstr. 22.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle. Näheres Schützenstr. 60 im Hinterhaus, 3. Stock links.

C. Eine zuverlässige, gefestete Person, welche die Pflege kleiner Kinder gut versteht, sucht Stelle als Kinderfrau. Eintritt sogleich oder auf 1. März. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Ebenso suchen mehrere ordentliche Kindermädchen mit Zeugnissen Stellen. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch andere häusliche Arbeit verrichtet, wünscht sogleich eine Stelle in einer besseren Familie. Zu erfragen Marienstr. 16 im 4. Stock des Hinterhauses.

Kapital-Gesuch.

2.1. 35 000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein gutes Objekt von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Kapitalisten!

* Wer beleiht zu 5% eine amtliche I. Pfandsicherheit, ca. 30 000 Mark werth (worauf der Eigentümer 10 000 Mk. gegeben), und mit wieviel? Gefl. Offerten unter Nr. 913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger

Accidenzsetzer

findet Stellung. Offerten unter Nr. 913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis-Gesuch.

* Für ein Engras-Geschäft wird ein durchaus tüchtiger junger Mann per 1. März d. J. gegen hohes Salär gesucht. Offerten unter Nr. 918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden: Köche, Kellner, Diener, Büffetdamen, Zimmerrädchen, Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Kindermädchen etc. durch das Bureau „Germania“, Kaiserstr. 99. 2.1.

E. Eine perfekte Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen findet nach auswärts Stelle durch das Haupt-Placierungsbureau von W. Eppel, Herrenstr. 22, zwei Treppen hoch.

Verkäuferin.

Ein tüchtiges Fräulein aus achtbarer Familie, welches schon längere Zeit als Verkäuferin thätig war, sucht per 1. März oder später anderweitige Stellung. Offerten bittet man gefälligst unter Nr. 912 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. Köchinnen u. Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen hier und nach auswärts sofort oder auf Ostern Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

W. Sch. Köchin gesucht. Eine tüchtige, perfekte Köchin findet nach auswärts sofort sehr gute Stelle. Näheres Kaiserstr. 73.

E. Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Küchenmädchen finden gute Stellen durch das Haupt-Placierungsgeschäft von **W. Eppel,** Herrenstr. 22, zwei Treppen hoch.



Haushälterin-Gesuch.

2.1. Gesucht wird eine nicht zu junge Person, welche einem ältern, alleinstehenden Mann die Haushaltung in allen Theilen führen kann. Zu erfragen Rappurterstr. 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In einer Colonial- und Spezereiwarenhandlung in Karlsruhe ist für einen jungen Mann auf Ostern oder früher eine Lehrstelle offen. Kost und Wohnung im Hause. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Au baldigem Eintritt wird von einem Engras-Geschäft ein Lehrling mit schöner Handschrift und guten Vorkenntnissen gesucht. Bezahlung erfolgt sofort. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 928 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

* Ein gut erzogener Junge, welcher Lust hat, das Schneiderhandwerk zu erlernen, findet sofort oder später eine Stelle. **Karl Schäfer,** Kaiserstr. 215.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein fleißiger Hausbursche wird sofort gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zum Mohren, Platenheimerstr. 9.

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Kellnerin in einer besseren Wirtschaft und ein Mädchen für Küche- und Hausarbeit. Zu erfragen Kaiser-Mlee, 13 im Hinterhaus, parterre.

* Eine gefestete, selbstständige Person von angenehmen Aeußern sucht sogleich als Büffetdame oder bei einer bessern Herrschaft Stelle. Zu erfragen Spitalstr. 40 im 2. Stock des Hinterhauses links.

* Eine einfache Kellnerin, sowie ein Hausmädchen suchen sofort Stellung. Näheres im Stellenvermittlungsbureau Spitalstr. 44, zwei Treppen hoch. Ebenfalls können ordentliche Mädchen billig wohnen.

Bautischner.

* 2.1. Ein junger Mann, welcher zwei Semester der Großh. Baugewerkschule absolvierte und schon praktisch gearbeitet hat, sucht auf einem Bureau bei einem Herrn Architekten oder Bauunternehmer Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 914 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Schneider

sucht in einem Geschäft Stellung als Zuschneider und Mitarbeiter. Offerten unter Nr. 917 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vorleserin oder Gesellschafterin.

* Eine gebildete junge Dame, musikalisch und der französischen Sprache mächtig, sucht für die Nachmittage Stellung als Vorleserin, Gesellschafterin oder zur Mitregierung der Kinder. Gefl. Offerten unter Nr. 921 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anerbieten.

* Eine Frau aus besserer Familie wäre geneigt, der Hausfrau in einer größeren Haushaltung, auch Wirtschaft nicht ausgeschlossen, helfend zur Seite zu stehen gegen nur geringes Honorar, da es derselben meist nur um Beschäftigung zu thun ist, auch nach auswärts. Adressen sind unter Nr. 919 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. eine gewandte, zuverlässige, mit sehr gutem Zeugnis, fremd hier angekommen, sucht sofort Stelle durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

Verloren.

* Ein goldverzierter Schildpatt-Weiß ist am Sonntag den 14. d. M. Abends auf dem Platz vom Theater nach dem Hotel „Luz“ verloren gegangen. Abzugeben daselbst gegen Belohnung.

Verwechelte Güte.

2.1. Am Samstag Abend bei der Liedernarrhallasitzung wurden Güte verwechselt. Um gefl. Umtausch bei Herrn A. Ritzinger wird gebeten.

Zugelassen

ist ein kleines, rotthaariges, langhaariges, spitzes

artiges Hündchen (Hünd'n). Dasselbe kann gegen die Einrückungsgebühr Hebelstraße 9 abgeholt werden.

Hund zugekauft.

Abzuholen: Ettlingerstraße 43 im 4. Stod, Eingang Nebenstraße.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein Wohnhaus im Bahnhofstheil mit zwei Gärten ist besonderer Verhältnisse halber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 930 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen

sind zwei neue Bettladen (gewischt), eine ältere Bettlade und ein moderner, gut erhaltener Kinderwagen. Näheres Stefaniensstraße 34 in der Schreinerrei.

* Ein Kanapee ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

Zu verkaufen:

1 Dienstmotobett, 1 Saufopfen, 1 kleiner, runder Tisch, 2 Küchenstühle, 1 gebrauchtes Kanapee mit 6 Sesseln und Verschiedenes. Näheres Howards-Anlage 3, parterre.

Zwei gute Betten

sind zu verkaufen: Ublandsstraße 17, 4. Stod. *2.1.

Wirthschaftsberd,

ein mittelgroßer und noch neuer, ein Küchenkasten und ein großer Eiskasten für Metzger sind wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Firmaschild zu verkaufen.

*2.1. Ein großer, schöner Firmaschild ist zu verkaufen: Stefaniensstraße 34 im 1. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

Von einem Privatmann wird ein neues oder ein in gutem Zustande befindliches, älteres Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 927 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu kaufen gesucht:

1 Waage für ein Spezereischäft, 1 Eedölbehälter, 1 Leudenlampe, 2 Eistafelchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 910 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine junge Dame, geprüfte Sprachlehrerin, in Paris ausgebildet, sucht französische Konversationsstunden zu geben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

2.1. Ein staatlich geprüfter Reallehrer für Sprachen sucht behufs Uebung in französischer und englischer Konversation mit gebildetem Franzosen oder Engländer (Herrn oder Dame) Unterrichtsstunden auszutauschen. Anerbieten sind unter Nr. 916 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tanz-Unterricht.

* Einige Herren und Damen können noch an einem Privat-Tanzunterricht Theil nehmen. Näheres Sofienstraße 65 a im Erdladen. Ebenfalls empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei Tanzgesellschaften eine Dame als geübte Klavierpielerin.

Chocolade Marquis,

Englische Drops, Pfeffermünze, Cachous

zur Belebung des Athems empfiehlt 22.

Friedrich Blos, Grossh. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Detail.

Die Haupt-Filiale der Weingrosshandlung

Max Homburger,

124 a Kaiserstrasse 124 a,

nächst der Kaiser-Passage,

ist die beste Bezugsquelle für

Flaschenweine, Schaumweine, Cognac, Kirschenwasser, Liqueure.

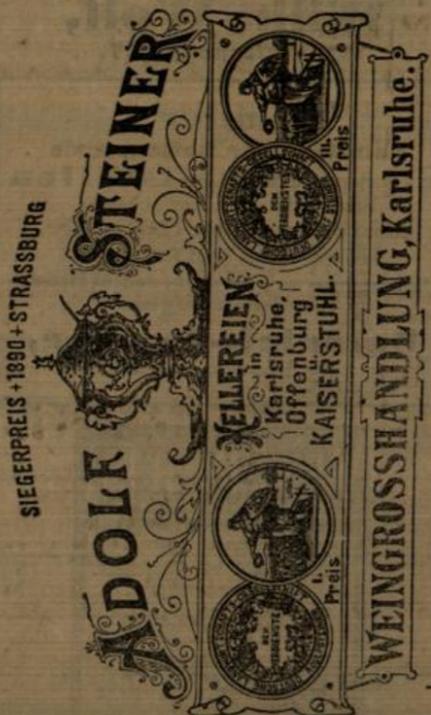
Feinsten

Tocayer-Ausbruch

(J. Palugyay & Söhne Pressburg)

empfehlen 6.4.

Victor Merkle.



= Achten alten Malaga =

empfehlen in Flaschen und vom Faß Drogerie Carl Roth, Grobh. Hoflieferant.

Wollblumenpastillen,

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor, Herrenstraße 18.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

5.5. **Wer**

auf einen feinen und kräftigen Kaffee reflektirt, den mache ich auf meinen selbstgebrannten und garantiert reinen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70

per Pfund besonders aufmerksam, ferner empfehle noch ganz feine Mischungen von

M. 1.80 bis M. 2. — per Pfd. **W. Erb, am Spitalplatz.**

HOCOLADE

Harwig & Vogel Dresden

UND CACAO

MAGGI'S

Suppenwürze

empfehlen den verehrlichen Hausfrauen bestens

Hch. Dobmann jr., Kaiserstraße 163.

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delikatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Wwe., Karl-Friedrichstrasse 19.**

Pale Ale und Porter

von **Bass & Co., London,**

per Flasche 50 Pfg. empfiehlt

Julius Hoeck, Kriegstraße 28 und Kaiserstraße 102

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frish gewässerte Stockfische

empfehlen Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Wonsheimer Süßrahm-Tafelbutter

per Pfd. M. 1.40

und **Wonsheimer Rahmkäse**

per Stück 80 Pfg. in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt

Fr. Maisch, Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Neue Malta-Kartoffeln,

beste Waare, empfiehlt zum billigsten Preise 6.2.

Friedrich Malsch, Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Zwetschgenmarmelade,
 garantiert feinste Qualität, per Pfund
 32 Pfg., empfiehlt 3.2.
L. Fritz Nachfolger,
 Kaiserstraße 26.

Gemüse-Nudeln,
 In Qualität,
 per Pfd. 55 Pfg, letzte Woche frisch eingetroffen bei 2.2.
Romshardt,
 Waldstraße, Eingang nächst der Kaiser-Passage.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.
 „Felddienst“, 5 Pf.-Cigarre, 100 Stück M. 4.70. 10.2

Metallfußboden-Glanzack,
 1 Pfund M. —.60,
 5 „ „ 2.75,
 10 „ „ 5.—,
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- und Farbwaren,
 Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8.
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.
 Niederlage:
H. Bentner, Ecke der Kronen- u. Spitalstraße 25.

Herren-Hemden
 105. nach Raab,
 das Eleganteste u. Neueste,
 was die Mode bietet, unter
 Garantie für vorzüglichen
 Sitz empfiehlt
Paul Roder,
 Wäschefabrik,
 Kaiserstraße 82 a.

Karoline Stein-Denninger,
 Corsettenmacherin, 36 Waldstrasse 36,
 empfiehlt
fertige Corsetten
 von den einfachsten bis zu den feinsten.
 Reichhaltiges Stofflager
 zur Anfertigung nach Maass zu
 allen Preisen.

Jalousien und Rolläden
 werden als Spezialität unter Garantie gut
 und dauerhaft angefertigt sowie reparirt von
Chr. Zimmerle,
 Jalousien- und Rolläden-Geschäft,
 Karlstraße 71
 (früher langjähriger Geschäftsführer der be-
 kannten Firma Bayer & Leibfried, Göttingen,
 sowie Monteur der Firma Reiss & Cie.,
 Stuttgart).

S Neueste grosse Posten
 leinene Spitzen und Einsätze,
 Häkelspitzen und Etamine,
 schmale und breiteste feine
stickereien
 billigst.
 Reste aller Art zu Ausverkaufspreisen
 bei
Oscar Beler,
 Kaiserstrasse 141,
 nächst dem Marktplatz

Schürzen 3.2.
 zu Ausverkaufspreisen
 empfiehlt in schöner Auswahl:
 farbige Hausschürzen,
 farbige Trägerschürzen,
 weisse Aufwärterinnenschürzen,
 bunte Zierschürzchen,
 schwarze Schürzen,
 Kinderschürzen, verschiedene Sorten.
C. W. Keller,
 Waldfstraße 38, am Ludwigplatz.
 Wollene

Socken u. Unterjacken
 sind in solider Waare
 wegen Geschäftsaufgabe
 billig zu kaufen bei 2.1.
Wilh. Wolf,
 17 Adlerstraße 17.

Lager
 vollständiger Betten, sowie
 eiserner Bettstellen
 für Kinder und Erwachsene,
 Matratzen, Bettbezüge,
 Federn, Flaum und Rosshaar.
 Uebernahme von Braut- und Kinder-
 Ausstattungen.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

W. SPINDLER
 Berlin C. und
 Spindlersfeld bei Coepenick.
 Agentur Karlsruhe
 bei
Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 116.
Färberei

Betten- und Möbelgeschäft
 von
Frau Schleckmann,
 Waldstraße 7.
 — Buffets, Spiegelschränke, Verticos, Chiffon-
 nières, ein- und zweithürige Kästen, verschiedene
 Schreibtische, Kommoden mit Marmor und andere
 Kommoden, große Auswahl in Betten, Spiegeln
 und Bildern, Tischen und Stühlen, Kanapées mit
 und ohne Fauteuil, verschiedene Küchen-Möbel
 u. s. w.

Dr. F. Miltenberger,
 in Amerika approbirter Zahnarzt,
 Kaiserstrasse 162.


Billigste Bezugsquelle
 für Stühle in Buchen- und
 Kirschbaumholz.
 Starke Stühle mit Patentsitz
 per Dtzd. von 40 Mk. an bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 15,
 Ecke Douglasstrasse.
 Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.

GAS u. WASSERLEITUNGSGESCHÄFT,
BAUBLECHNEREI
 Reparatur
 Werkstätte
FRIEDRICH MAEYER jun. LAGER
 in Pissoirs,
 Closets, Pumpen,
 BADEINRICHTUNGEN,
 u. Wandbrunnen jeder Art,
 BELEUCHTUNGSARTIKEL etc.


!! Von jetzt ab !!
 verkaufe ich, um immer
 stets mit dem Neuesten
 dienen zu können, sämt-
 liche Sorten Kinder- und
 Sitzwagen zu jedem an-
 nehmbar Gebot.
 Fortwährender Eingang von Neuheiten,
 ständig circa 200 Stück am Lager zur Aus-
 wahl. Achtungsvoll 20.6.
A. Jörg,
 Korbwaren-Manufaktur,
 Kaiserstraße 223, zwischen der Hirsch- und
 Deuglasstraße, im Hause des Herrn Hof-
 photographen Suck.

Beste Bedienung garantiert.
Bettfedern
 in bekannten vorzüglichsten Qualitäten per
 Pfund 60 P., febr gute 1 M. 25 P., Halb-
 dauen 1 M. 60 P. u. 2 M., hochfein 2 M. 35 P.,
 Gauzdauen (Flaum) 2 M. 50 P., 3 M.
 gegen Nachnahme nicht unter 10 Pfund.
C. F. Kehnroth, Hamburg.
 Bei 50 Pfund 5% Rabatt. Umtausch gestattet.

Das älteste und grösste
Bettfedern-Lager
 William Lübeck in Altona
 versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht
 unter 10 Pfd.) gute neue
 Bettfedern für 60 Pf. das Pfd.,
 vorzügl. gute Sorte M. 1.25,
 prima Halbdauen nur M. 1.60
 und 2 M.,
 reinen Flaum nur M. 2.30 und 3 M.
 Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt.
 Umtausch bereitwilligst.
Fertige Betten (Oberbett, Unter-
 bett und 2 Kissen) prima Inlettstoff, auf's
 Beste gefüllt, einschlägig 20, 25, 30 u. 40 M.,
 zweischlägig 30, 40, 45 u. 50 M. *8.4.

Druckarbeiten jeder Art
 liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
 Steinstraße 13.

Morgen Ziehung
 der **Kölner Dombau-Lotterie.**
 Nur noch wenig Loose.
 Zu haben bei
Carl Bregenzer,
 Hauptcollecteur,
 Kaiserstrasse 76.

Restaurant zum Frankeneck!
 Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks- u.
 Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Restaurant zum Klapphorn.
 21. Empfehle **Freih. v. Seldeneck'sches**
Flaschen-Bier, hell und dunkel, beste Sorte,
 liefert bei 6 Flaschen frei in's Haus; direkte
 Abfüllung der Brauerei.
F. Weppel.
 Auf Bestellung werden auch kleine Fässchen
 Bier abgegeben.

30. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf
 Dienstag den 16. Februar 1892,
 Vormittags 9 Uhr.
 1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Berathung des Berichts der Budgetkommission
 über das Budget des Gr. Finanzministeriums
 für 1892/93:
 Tit. IV, X und XI der Ausgaben,
 Tit. I der Einnahmen,
 Berichterstatter: Abg. Krieche.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 16. Februar. Aenderung der
 Abonnements-Nummer. I. Quartal. 26.
 Abonnements-Vorstellung. **Die Großstadt-**
luft. Schwan in vier Akten von Oscar
 Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang
 halb 7 Uhr.
 Mittwoch den 17. Febr. Theater in Baden.
 20. Abonnements-Vorstellung. Auf vielseitiges
 Verlangen: **Die Großstadtluft.** Schwan
 in vier Akten von Oscar Blumenthal und
 Gustav Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 18. Februar. I. Quartal.
 25. Abonnements-Vorstellung. **Curvante.**
 Große romantische Oper mit Ballet in drei
 Aufzügen von Helmine v. Chézy Musik von
 Karl Maria v. Weber. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 19. Februar. I. Quartal. 28.
 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:
König Heinrich VI. Geschichtliches
 Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare,
 übersetzt von W. A. Schlegel. Mit Zusam-
 menziehung des Originals neu für die Auf-
 führung eingerichtet auf Grundlage der Be-
 arbeitung von Dechselhäuser.

Sonntag den 21. Febr. I. Quartal. 27.
 Abonnements-Vorstellung. **Nienzi, der**
letzte der Tribunen. Große tragische
 Oper in fünf Akten von Richard Wagner.

Im Stadtgarten-Theater Karlsruhe:
 Sonntag den 21. Februar. 4. Vorstellung
Doktor Klaus. Lustspiel in fünf Akten
 von Adolf Arronge. Max von Boden: Herr
 Panzer, vom Hoftheater in Darmstadt, als
 Gast. Anfang 4 Uhr.

Die 5. Vorstellung des Hoftheaters im
 Stadtgarten-Theater findet am Dienstag den
 1. März (Fastnacht), Abends, statt.
 Eintrittskarten und Theaterzettel zu den Vor-
 stellungen des Groß. Hoftheaters im Stadtgarten-
 Theater sind zu haben: 1) An der Billetkasse
 des Groß. Hoftheaters an Vorstellungstagen des
 Hoftheaters von Dienstag bis einschl. Samstag von
 11-1 Uhr Mittags. 2) Bei Herrn Kaufmann Otto
 Mayer, Ecke der Säbhen- und Wilhelmstraße,
 von Dienstag früh bis Sonntag Vormittags 10 Uhr.
 3) An der Kasse im Stadtgarten-Theater
 am Vorstellungstage von 11-1/2 Uhr Mittags
 und von 3 Uhr Nachmittags an.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2 A. Mittelsterr-
 sitze 1 A. 50 P., Logen 1 A. 50 P., Seitensterr-
 sitze 1 A. 50 P., I. Rang 1 A. 30 P., II. Rang 1 A.
 Parterre-Stehplatz 30 P., Mittel-Gallerie 40 P.,
 Seiten-Gallerie 30 P.

Regelbahn.

31. Es sind noch 3 Abende in der Woche auf
 meiner **Regelbahn** zu vergeben. Bahn und
 Material gut.

K. Michenfelder,
Gasthaus zum weißen Löwen.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheangebote:**
 13. Febr. Dr. Karl Sartori von Wien, prakt. Arzt in
 Rothweil, mit Maria Ambruster von
 Offenburg.
 15. „ Ernst Gisele von Müllingen, Schuhmacher hier,
 mit Katharina Baudermann von Kirchensall.
 15. „ Karl Beck von Dühren, Sattler hier, mit
 Katharina Kitterer von hier.
- Geburten:**
 10. Febr. Bertha, Vater Maximilian Gierich, Aufseher.
 13. „ Karl Eduard, Vater Eduard Wetengartner,
 Schmelz.
 13. „ Elise Katharine, Vater Joh. Reihert, Schneider.
 14. „ Hermann Bernhard, Vater Franz Geppert,
 Schreiner.
 14. „ Emilie Philippine, Vater Heinrich Kapp, Schlosser.
 14. „ Hubert Heinrich, Vater Dr. phil. Joh. Karl
 Kempf, Postsekretär.
 14. „ Frieda Franziska, Vater Wils. Schön, Schneider.
 14. „ Hermann, Vater Hermann Wilder, Bierbrauer.
 14. „ Pauline Albertine, Vater Emil Ludwig Bauer,
 Schneider.
- Todesfälle:**
 12. Febr. Antonie, alt 3 Monate 9 Tage, Vater Josef
 Kirmann, Wauer.
 12. „ Franz, alt 3 Monate 13 Tage, Vater Sante
 Bizjareini, Steinbauer.
 12. „ Johann Hirschberg, Lucretia r., ledig, alt 39
 Jahre.
 13. „ Karl, alt 1 Jahr 11 Monate 15 Tage, Vater
 Oskar Wolbert, Flechner.
 13. „ Wilhelm Krenner, Buchbinder, ledig, alt 22
 Jahre.
 13. „ Elise, alt 2 Jahre, Vater Valentin Rothfuß,
 Wauer.
 13. „ August, alt 12 Jahre, Vater Aug. Steinmann,
 Kaufmann.
 13. „ Emil Gieshaber, Mechaniker, ledig, alt 30 Joh. e.
 14. „ Wilhelm, alt 3 Monate 18 Tage, Vater Joh.
 Burgbacher, Fabrikarbeiter.

**Einige Tausend Flaschen
 Bordeaux- und Burgunder-Weine**

werden wegen Aufgabe des Kellers während der nächsten Tage von
 mir verkauft zu den Preisen von **W. 1.50, W. 1.80, W. 2.—,**
W. 3.50 per Flasche.
 (Die Weine haben alle mehrjähriges Flaschenlager und sind aus
 den ersten Häusern bezogen.)

Bestellungen auf jedes Quantum werden steuerfrei in's Haus ge-
 liefert und in meiner Wohnung, **Hirschstraße 94** im zweiten Stock,
 entgegengenommen.

J. Leers,

früherer Besitzer des „Hotel Germania“.

**Altd deutsches Bier- und Wein-Restaurant
 „Zum Klapphorn“.**

Empfehle mein Restaurant bei vorzüglichen Speisen und Getränken auf's Beste.
 Reichhaltige, abwechslungsreiche Frühstücks- und Abendkarte.
Mittagstisch von 12-2 Uhr, im Abonnement à 1 Mark.
 Vorzüglicher Stoff **Freih. von Seldeneck'schen** Exportbiers.
Rein gehaltene Weine, bezogen von den ersten Firmen.
 Auf meinen **1886er** Rothwein in Flaschen, **W. 1.20,** von Herrn **Fritz Blanken-**
horn mache ich besonders aufmerksam.

F. Weppel.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme, die uns bei dem Hinscheiden unserer lieben, theuern Mutter und Anverwandten zu Theil wurden, sowie für die überaus reichen Blumen Spenden sprechen wir hiemit Namens der Hinterbliebenen unsern wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 15. Februar 1892.

Friedrich Höpfner.
Max Höpfner.

Karlsruher Colosseum, Waldstraße.

Dienstag den 16. Februar 1892:

Große Gala-Vorstellung mit ganz neuem Künstler-Personal.

Nur Künstler I. Ranges.

- Auftreten von **Miss Emille** und **Therese**, Luft-Trapezkünstler.
- " " **Abra** und **Williami**, Jongleurs und Equilibristen. Assistent von **Miss Virgini**.
- " " **Herrn Hela**, Concert-Schnellmaler. Einzig in seiner Art.
- " " **Hrl. Waldowsky**, weiblicher Komiker.
- " " **Bergkni**, Truppe Acrobaten.

Anfang 8 Uhr.

Alles Nähere Plakate.

Fremde

Übernachteten vom 13. bis 15. Februar.

Alte Post. Maraus, Kfm. v. Berlin. Denn, Kfm. v. Iserlohn. Mische u. Sint, Kfl. v. München. Grunz, Kantw. v. Knielingen. Rüttger, Direktor v. Düsseldorf. Mayer, Assistent v. Leipzig. Dinger, Priv. v. Waldehut. Stöckinger v. Wöflingen. Schaad, Küchen-Chef v. Bauschlott. Müller, Kfm. v. Schweningen. Kruppenberg, Kfm. v. Neustadt. Köhler, Kfm. v. Henscheid.

Bahnhof-Hotel. Frau Breuß, Rent. v. Tarnstadt. Elbermann, Kfm. u. Bogner, Bauunternehmer v. Freiburg. Petzsch, Bauunternehmer, u. Fril. Petzsch v. Konstanz. Helm u. Levy, Kfl. v. Frankfurt. Herrlich, Sänger, Weissenberg, Kfm. u. Schröder v. Berlin. Peter, Hotelier v. Genf. Rie, Priv. v. Colmar. Weisshardt, Kfm. v. Leonberg. Wang, Sekr. v. Gobieng. Schmitz, Kfm. v. Neustadt. Wink, Kfm. v. Bremen. Dauber, Kfm. v. Heilbronn. Desmetter, Kfm. v. Heidelberg. Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Schöler, Kfm. v. Frankfurt. Regensburger u. Helmman, Kfl. v. Bettingen. Wender, Kfm. v. Mannheim. Göpenmüller, Kfm. v. Reutlingen. Möller, Kfm. v. Worms. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Schilling, Kfm. v. Köln. Levy, Kfm. v. Mainz. Obermann, Kfm. v. München. Haber, Kfm. v. Mannheim.

Erbsprinzen. Fibr. v. Baol m. Kam u. Bed. v. Mannheim. Frhr. v. Bodman m. Frau v. Baden. Reichmann, Kammerjäger, u. Lemberger, Kaufm. v. Wien. Schlotterer, Ingen. v. Augsburg. Neubauer, Gbge u. Häufeler, Kfl. v. Berlin. Zier, Kfm. v. Leipzig. Kachon, Kaufm. v. München. Bankholzer, Kaufm. v. Reutlingen. Lesser, Kaufm. v. Hamburg. Gränder, Kfm. v. Ecep. Strauch, Kfm. v. Weg. Römer, Kfm. v. Barmen. Klein, Kfm. v. Stuttgart.

Geist. Giesche, Kfm. v. Nürnberg. Barthorff, Kfm. v. Rosenheim. Rathy, Kfm. v. Dresden. Schwerts, Kfm. v. Giesfeld. Kübel, Kfm. v. Worms. Bloch, Kfm. v. Konstanz. v. Leis, Schell u. Koch m. Frau, Kfl. v. Elberfeld. Haas, Kfm. v. Offenbach. Gutmann, Kfm. v. Köln. Schäfer, Kfm. v. Mannheim. Oppenheimer, Kfm. v. Reutlingen. Schäfer, Stoppel u. Finstein, Kfl. v. Stuttgart. Wächter, Kfm. v. München. Weber, Kfm. v. Hannover. Friedrich, Kfm. v. Geringswalde. Sutter u. Döring, Kfl. v. Leipzig. Aldrecht, Kfm. v. Freiburg. Baasche, Kfm. v. Burg. Schreiner, Kfm. m. Frau v. Eilsfeld.

Grüner Hof. Bayer, Fabr. m. Frau, u. Fischer, Geometer v. Straßburg. Bochmann, Kfm. v. Dresden. Launer, Kfm. v. Heilbronn. Boffert, Kfm. v. Lötzingen. Müller, Schreiber, u. Ritter m. Frau, Kfl. v. Stuttgart. Korse, v. Lele (Schweiz.) Färman, Reg.-Rath v. Wolf, Reg.-Rath v. München. Jakobson, Reg.-Rath v. Speyer. Jobler, Reg.-Rath v. Rempten. Gahn, Reg.-Rath v. Stuttgart. Wolff, Reg.-Rath v. Göttingen.

Hotel Germania. Graf u. Gräfin Kopschling m. Dienerschaft v. Bruchsal. Graf v. Willers v. Volchen. Baron v. Herwarth m. Frau u. Dienerschaft v. Frankfurt. Frau Deibel, Priv. m. Jungfer, Graf Erdendorfer. Vegetationslehr. Kutschmann u. Gidelbaum, Kfl. v. Berlin. Jakobson, Arch. v. Freiburg. Goldberg, Rent. v. Jorndorf. v. Möller, Großhbl. v. Hamburg. Stöpel, Bank. v. Paris. Mohoritz, Kfm. v. Triest. Heymann, Kfm. v. München. Jihm, Kfm. v. Schwetzingen. D. Hoch, Kfm. v. Nachen. Dr. Widmann, Priv. v. Basel. Kaiser, Kfm. v. Düsselberg. Verward, Kfm. v. London. Sauber, Commerzienrath m. Frau v. Lah. Müller, Landgerichtspräf. v. Wostab. v. Nepelet, Rentner m. Kam. u. Dienerschaft aus Holland. Kettig, Fabr. v. Konstanz. Rodriguez, Weingutbes. v. Boidaur, Langer, Kfm. v. Hamburg. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Jordan, Kfm. v. München. Adler, Kfm. v. Köln.

Hotel Grosse. Kramer, Bank. v. München. Garstens, Schüh u. Blüstein, Kauf. v. Berlin. Walz, Kfm. v. Widdath. Ding, Kfm. v. Hanau. Kraft, Weingutbes. v. Sackstadt. Davis, Kfm. v. Dissenbach. Levy u. Sailer, Kfl. v. Köln. Pflugfelder, Kfm. v. Giesfeld. Simon, Kfm. v. Triest. Matar u. Bier, Kfl. v. Steitin. Moser, Kfm. v. Leipzig. Schabel, Kfm. v. Nürnberg. Köhler, Kfm. v. Giesfeld. Schiffer, Schmidt, Döllberg u. Daus, Kfl. v. Berlin. Kasten, Kfm. v. Frankfurt. Kamps, Kfm. v. Giesfeld. Hlmer u. Schweizer, Kfl. v. Köln. Lehmann, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Eng. Mayer u. Doglonek, Kfl. v. Berlin. Waby, Notar v. Freiberg. Deutsch, Kfm. v. Witten. Joet, Kfm. v. Köln. Engel u. Spiro, Kfl. v. München. Fährner, Kfm. v. Greiz. Spröffer, Kfm. v. Mannheim. Wagemann, Kfm. v. Cannstatt. Leuther, Kfm. v. Kappelroed. Vetter, Ing. v. Kaiserlautern. Hoffmann u. Lawz, Ing. v. Baden-Baden. Hörter, Ing. v. Heilbronn. Weinmann, Ing. v. Dresden. Walz, Notar, u. Giese, Kfm. v. Triberg. v. Heß, Weß. Rath. v. Freiburg. Frau Herz, Priv. m. Bedienung, u. Benemann,

Rentner m. Frau v. Eohn v. Berlin. Schimmelbusch, Apotheker v. Frankfurt. Schrempf, Kfm. v. Straßburg. Reusch, Kfm. v. Witten. Marr, Kfm. v. Wiesbaden. **Hotel National.** Mevel, Kfm. v. München. Schröder, Kfm. v. Hannover. Verlohr, Kfm. v. Gladbach. Rupp, Kfm. v. Diermerheim. Heaninger, Gewerbelehrer v. Heidelberg. Straßer, Kfm. v. Frankfurt. Schimmel, Kfm. v. Pafel. Brunner, Kfm. v. Straßburg. Strauß, Kfm. v. Bingen. Saller, Kfm. v. Wittenberg. Robert, Kfm. v. Gobieng. Leyhausen, Kfm. v. Bonn. Krause, Kfm. v. Köln. Bloch, Kfm. v. Mülhausen. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Höfker, Kfm. v. Heilbronn. Meßmer, Kfm. v. Nürnberg. Bulter, Kfm. v. St. Ludwig. **Hotel Stoffler.** Ritter, Kfm. v. Stuttgart. v. Effen, Kfm. v. Duedlshagen. Grützmann, Kfm. von Barmen. Birckholz, Kfm. v. Kassel. Sättel, Kfm. v. Pfüllingen. Jäger, Kfm. v. Wittenberg. Weigel, Kfm. v. Frankfurt. Platt Fabr. v. Osterbach. Warckand, Kfm. v. Berlin. Pfänder, Kfm. v. Mannheim. Strohm, Kfm. v. Freiburg. Igner, Kfm. v. Amsterdam. Fril. Schmitt v. Mannheim. Schmitt, Journalist v. München. **Hotel Viktoria.** Bloch, Kfm. v. München. Thies, Kfm. v. Eilsfeld. Kaumann, Kfm. v. Bruchsal. Gherhart, Kfm. v. Heidelberg. Behrens, Kfm. v. Bremen. Freutenberg, Kfm. v. Berlin. Schulz m. Kam. von Wiesbaden. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Köln. Salender, Kfm. v. Weg. Friedländer u. Spanier, Kfl. v. Berlin. Ritter mit Frau u. Bed. a. America.

König von Preußen. Appel, Schuhmachermstr. Graud, Landw. M. u. K. Steinbach, Küfermstr. v. Gerlachheim. Weckold, Reif. v. Cannstatt. Schärflin, Kfm. v. Wehrheim. Lukas, Kfm. v. Achem.

König von Württemberg. Burthard, Kfm. v. Dresden. Lautensaläger, Kfm. v. Bienen. Wenz, Kellner v. Straßburg. Bernhardt, Privat. v. Berlin. Kluge, Reif. v. Mainz.

Marktgräfer Hof. Geigle, Friseur v. Nürnberg. Ruffbaum. Sau, Kfm. v. Gillingen. Rindsoogel, Bauaufseher v. Lauda.

Prinz Reg. Färber, Kfm. v. Berlin. Stefanie v. Bruchsal. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Bodolowsky v. Bosen. Manington v. Plymouth. Vogel m. Frau v. Magdeburg. Ober, Restaurateur m. Frau v. Eingen. Pinf, Kfm. v. Frankenthal. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Schauf, Kfm. v. Frankenthal. Daut, Kfm. v. Walsch. Werner, Chem. v. München. Ruppinger, Kfm. v. Ravensburg.

Mose. Mohr, Decorat. v. Berlin. Helm, Privat. v. Ueberlingen. Engel, Kfm. v. Bück. Conrad, Arch. v. Stuttgart. Frau Hanfenstein, Priv. v. Mosbach. Kraft u. Haller, Oenobarmen, u. Diemer, Lächnermstr. v. Gerlachheim. Weber, Kfm. v. Jungingen.

Noth's Haus. Thomer, Klein. v. Wehrh. Burthard, Priv. v. Baden. Damiaski, Wfarer a. Tbingen. Mainhardt, Anstreich. v. Eugen. Frhr. v. Wollensdorf Hauptmann v. Danzig. Frau Hengstenberg v. New-Post.

Lageordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

III. Strafrechner.
Mittwoch den 17. Febr., Vormittags 8 1/2 Uhr:

1. St. S. gegen Stefan Daul von Dalg und Ludw. Hug von Dersbach wegen fahrlässiger Tödtung.
2. St. S. gegen Heinrich Dehm, Julius Schütz und Karl Friedrich Hansen von Böblingen, wegen Unzureichsähigung und Betrugs bezw. Anstiftung.
3. St. S. gegen Johann Bottitz von Lautshausen wegen Sachbeschädigung.
4. St. S. gegen Viktor Ernst Christian Pflüger von Kirchheim u. L. wegen Körperverletzung.
5. St. S. gegen Albert Daul von Dalg, wegen Körperverletzung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.